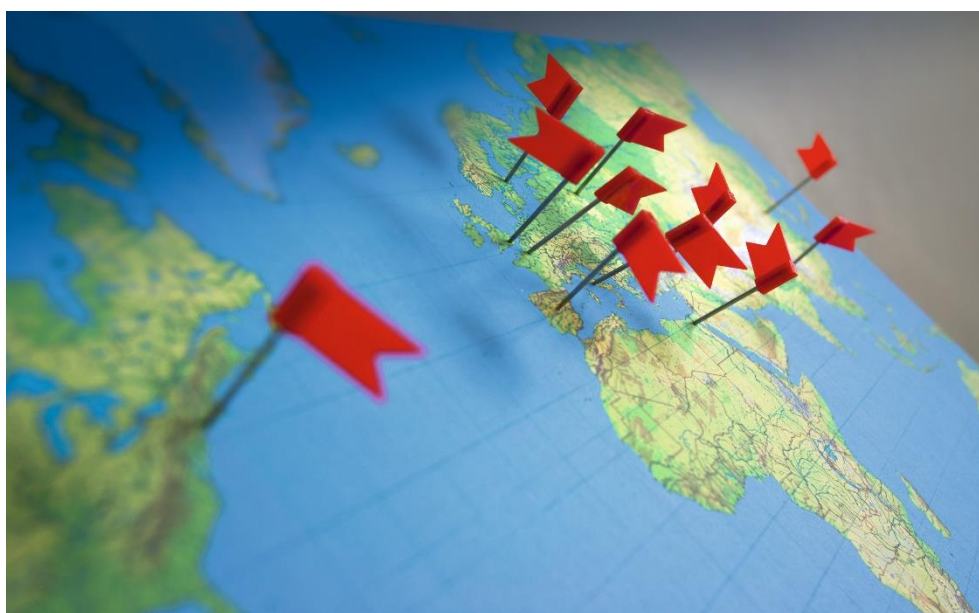


FACHBEREICH 09 – WIRTSCHAFT

BACHELOR
INTERNATIONAL BUSINESS MANAGEMENT
(8 SEMESTER)



HARD FACTS

Abschlussgrad	Bachelor of Arts (B.A.)
Studienart	Vollzeit
Regelstudienzeit	8 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Zulassungsbeschränkung	Ja
Bewerbungsfrist EU-Staatsangehörige	Ab Mitte Mai bis zum 15. Juli
Bewerbung EU-Staatsangehörige	Registrierung über Hochschulstart und Online-Bewerbung über www.fh-dortmund.de/bachelor
Bewerbung Nicht-EU-Staatsangehörige	Informationen unter www.fh-dortmund.de/bewerbung-ba-nicht-eu

Aktuelle Fristen finden Sie unter
www.fh-dortmund.de/info_bewerbung



INTERNATIONAL BUSINESS MANAGEMENT PROFIL DES STUDIENGANGS

Worum geht's?

Ausbildung für einen weltweiten Markt

Das International Business-Programm der Fachhochschule Dortmund bietet Ihnen eine umfassende, international angelegte wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung in mindestens zwei Ländern.

Sie beschäftigen sich während Ihres Studiums u.a. mit der Frage, welche Herausforderungen die Globalisierung mit sich bringt und was Unternehmen tun können, um diese verantwortungsvoll zu bewältigen. Wie können Unternehmen internationale Märkte erschließen? Welche Aufgaben und Funktionen gibt es im internationalen Management?

Sie eignen sich international orientierte Fach- und Methodenkenntnisse, mindestens zwei Fremdsprachen, interkulturelle Kompetenzen sowie durch die verpflichtenden Auslandsaufenthalte erste internationale Erfahrungen an. Dadurch eröffnen sich Ihnen attraktive Berufschancen in Unternehmen und Institutionen auf einem weltweiten Markt. Eine besondere Chance, die Internationalität auf professionellem Niveau unter Beweis zu stellen, ist das Verfassen der Abschlussarbeit in einer der Fremdsprachen.

Wie geht's?

Zwei Studienvarianten bieten internationale Auslands- und Praxiserfahrungen mit unterschiedlichen Ausprägungen

Wenn Sie sich für das *International Business Management* Programm entscheiden, können Sie zwischen zwei achtsemestrige Varianten wählen:

- einen flexiblen Auslandsstudienverlauf an bis zu zwei Partnerhochschulen (ohne Doppelabschluss) oder
- einen Auslandsstudienverlauf an einer Partnerhochschule, der zu einem Doppelabschluss führt.

Die zwei Studienvarianten verfügen über einige Gemeinsamkeiten. Durch projektorientierte Veranstaltungen und Praxisnähe erlernen Sie die grundlegenden berufsbefähigenden Kompetenzen. Hinzu kommen die notwendigen betriebswirtschaftlichen Fachkenntnisse sowie die Vermittlung interkultureller Kompetenzen. Darüber hinaus belegen Sie in beiden Studienvarianten Englisch als verpflichtende Fremdsprache und eine weitere Fremdsprache; entweder Französisch oder Spanisch; als zweite Fremdsprache. Auslandsaufenthalte von mindestens drei Semestern sind ebenfalls Bestandteil beider Studienvarianten.

Eine weitere Besonderheit dieser Studiengänge ist der Zugang zu einem breiten Angebot an Wahlpflichtfächern, die in englischer Sprache und in internationaler


Atmosphäre (Gaststudierende) gestaltet werden. Innerhalb eines fachlich sinnvollen Rahmens wird Ihnen dadurch der Zugang zu vielen interessanten Spezialisierungen ermöglicht, die sich im 8-semesterigen International Business Programm sogar zu einem 'Major Field of Studies' verdichten können, das Sie als Experte*in eines bestimmten betriebswirtschaftlichen Kernbereichs ausweist.

International Business Management mit oder ohne Doppelabschluss bietet Auslands- und Praxiserfahrung in spezifischen Kultur- und Wirtschaftsräumen

Der *8-semesterige Doppelabschluss-Studiengang International Business Management* (240 ECTS) folgt im Kern dem Prinzip einer global ausgerichteten Ausbildung, mit der Möglichkeit zur Profilbildung in den Bereichen Marketing, SCM/Logistics, Finance, Accounting & Risk Management, Human Resource Management oder General Management. Darüber hinaus führt dieser Studiengang zu einer besonderen wirtschafts- und kulturraumspezifischen Kompetenz: Das integrierte einjährige Auslandsstudium mit einer der o.g. fachlichen Vertiefungen an einer unserer Double Degree (DD)-Partnerhochschulen in einem der gewählten Sprachräume und ein Praxissemester (Umfang von mind. 20 Arbeitswochen) in einem international operierenden Unternehmen im Ausland bilden zentrale Pfeiler dieser Variante. In Summe sind Studierende in der Doppelabschluss-Studienvariante drei Semester verpflichtend im Ausland (zwei Studiensemester an einer der DD-Partnerhochschule, 1 Semester in einem Unternehmen). Durch den Erwerb eines Bachelorgrades von der Fachhochschule Dortmund, ergänzt durch einen zweiten Bachelor(BA)-Abschluss der ausländischen Partnerhochschule, in denen Ihnen die vorherigen Studienleistungen aus Dortmund angerechnet werden, erwerben Sie zwei berufsbefähigende Qualifikationen (Double Degree) als zukünftige internationale Führungskraft. Zudem kann der 8-semesterige Studiengang ein Sprungbrett für einen einjährigen Master-Studiengang im In- oder Ausland sein.

Die generalisierte strategisch-analytische International Business Management Variante bietet Auslands- und Praxiserfahrung in bis zu drei verschiedenen Ländern

Die ebenfalls *8-semesterige Studienvariante International Business Management* (240 ECTS) ohne Doppelabschluss zeigt mit einem insgesamt zweisemestrigen Auslandsstudium sowie einem Praxissemester im Ausland ähnliche profilbildende Strukturen, ist dabei aber nicht an einen Wirtschafts- und Kulturraum gebunden, sondern zielt im Gegenteil auf eine größtmögliche Flexibilität hinsichtlich der Internationalität ab. So können Studierende dieses Studiengangs sogar an bis zu zwei ausländischen Hochschulen aus einem ausgewählten Partnerportfolio studieren und ggf. das Auslandspraktikum in einem dritten Land absolvieren. Das Studium bereitet Studierende vor allem auf die Aufgabenfelder vor, mit denen sich Beschäftigte in den strategischen Abteilungen international operierender Unternehmen auseinandersetzen müssen. Absolvent*innen des Studiengangs *International Business Management* sind nach Abschluss ihrer Ausbildung



für auslandsbezogene Sachverhalte sensibilisiert und verfügen über das analytische und strategische Rüstzeug, internationale Unternehmen bei der Aufnahme und Verfolgung ihrer Auslandsstrategien zu unterstützen und zu begleiten. Projekte, Projektseminare, Planspiele, Fallstudien, Projektmanagement, Datenbankrecherchen, Wissensmanagement und unternehmerisches Handeln werden im Rahmen der Module und im Zusammenhang mit Fach- und Methodenwissen vermittelt. Das heißt, dass die wirtschaftlichen Inhalte praxisorientiert und nach Möglichkeit unter Verwendung unterschiedlicher Lehr- und Lernformen angeboten werden. Zum Beispiel wird in den Managing Cross Border Projects im vierten Semester das erworbene Fach- und Methodenwissen mittels einer umfassenden praxisnahen Gruppenarbeit mit einem international agierenden Unternehmen sowie einer Partnerhochschule im Ausland angewendet.

Hinweise zu den Wahl-Schwerpunkten französischer bzw. hispanischer Wirtschafts- und Kulturraum

Wer im 8-semesterigen Doppelabschluss-Studienverlauf den französischen oder hispanischen Wirtschafts- und Kulturraum als Schwerpunkt wählen möchte, sollte bei Studienbeginn zusätzlich die entsprechenden Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 mitbringen (entspricht LK mind. 8 Punkte oder GK mind. 10 Punkte).

Mit dem Abschluss des 4. Semesters werden Sie das Niveau C1 in der jeweiligen Zielsprache erreichen, um so an der Partnerhochschule auch den dortigen Studienabschluss erwerben zu können. In diesem Fall entscheiden Sie sich zu Beginn des 1. Semesters für die Lehrveranstaltungen *Français des Affaires I* bzw. *Español de los Negocios I*.

Unabhängig davon haben alle Studierenden die Möglichkeit, im 1. Semester in einem intensiven Brückenkurs die Grundkenntnisse in Französisch oder Spanisch zu erwerben bzw. aufzufrischen. Daran anschließend beginnt im 2. Studiensemester der die französischsprachige Fachveranstaltung *Français Commercial I* bzw. die spanischsprachige Fachveranstaltung *Español Comercial I*.

Nach erfolgreichem Verlauf erreichen Sie den Studienabschluss Bachelor of Arts (B.A.) mit 240 ECTS. Über die Festlegung von Studienschwerpunkten kann Ihr Abschluss mit einem *Major Field of Study* (u.a. International Marketing, HRM), das auf der Bachelor-Urkunde ausgewiesen wird, aufgewertet werden. Bei der Doppelabschluss-Variante erhalten Studierende neben dem deutschen Abschluss auch den Grad der betreffenden Partnerhochschule verliehen.

Was bringt's?

Bachelor of Arts für internationale Fach- und Führungsaufgaben

Der Bachelor-Studiengang befähigt Sie zu Fach- und Führungsaufgaben in internationalen Unternehmen und Institutionen oder für eine berufliche Karriere in Unternehmen im Ausland.

Zu wem passt's?

Wer sich für interkulturelle Frage, Fremdsprachen, Auslandsaufenthalte und Wirtschaft interessiert, findet hier spannende Möglichkeiten

Das *International Business Management*-Programm kann zu Ihnen passen, wenn Sie für Auslandserfahrungen aufgeschlossen sind, sich für Wirtschaft interessieren sowie Freude an vernetztem Denken und interkultureller Kommunikation haben. Insbesondere durch den Doppelabschluss, aber auch durch das einjährige englischsprachige Programm für Austauschstudierende, sind die Studiengänge ebenfalls für internationale Bewerber aus dem Ausland attraktiv und leisten damit einen weiteren Beitrag zur Internationalisierung des Studenumfelds. Weiterhin werden in allen Sprachausrichtungen zunehmend Muttersprachler in die Lehre einbezogen und auch die Hochschulpartnerschaften werden intensiv gepflegt und haben in vielen Fällen eine lange Tradition.

Vorteilhaft ist, wenn Sie in der Schule gerne und gut Deutsch, Mathe und Englisch gelernt haben und solide Grundkenntnisse in einer weiteren Fremdsprache haben sowie sprachaffin sind.

STUDIENVERLAUF* – INTERNATIONAL BUSINESS MANAGEMENT

1. Semester	Wirtschaftswissenschaften		Wertkettenmanagement	Wirtschaftsstatistik	Wirtschaftsmathematik	Rechnungswesen	International Business Communication (French, Spanish)	English Business Communication
2. Semester	Volkswirtschaftslehre	Investition, Finanzierung, Steuern	Wertkettenmanagement	Wirtschaftsinformatik	Wirtschaftsrecht	Unternehmensführung und Strategisches Management	International Business Communication (French, Spanish)	English Business Communication
3. Semester	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul		Unternehmensführung und Strategisches Management	International Business Communication (French, Spanish)	English Business Communication
4. Semester		Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Intercultural Management	Managing Cross Border Projects	Corporate Responsibility	International Business Communication (French, Spanish)	
5. Semester	Auslandssemester							
6. Semester	Auslandssemester							
7. Semester	Praxissemester							
8. Semester	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Thesis & Kolloquium				

*Es handelt sich um einen thematischen Überblick der Studienganginhalte. Detaillierte Informationen zu den genauen Bezeichnungen der Lehrveranstaltungen, Angaben zu ECTS oder Semesterwochenstunden finden Sie im Modulhandbuch.

PERSPEKTIVEN NACH DEM STUDIUM

Berufliche Perspektiven

Absolvent*innen werden auf die Übernahme erster betriebswirtschaftlicher Fach- und Führungsaufgaben in international tätigen Unternehmen und Organisationen vorbereitet

Absolvent*innen übernehmen Fach- und Führungsaufgaben z.B.

- im Marketing
- im Vertrieb
- in der Beschaffung/Einkauf
- im Personalmanagement
- im Controlling
- im Rechnungs-/Finanzwesen

Master-Studiengänge

- Betriebswirtschaft (3/4 Semester)
- European Master in Project Management (3/4 Semester)
- Financial Management (3/4 Semester)

Informationen und Beratung zum Thema Übergang Hochschule – Beruf

Career Service der Fachhochschule Dortmund

Weitere Informationen unter www.fh-dortmund.de/careerservice

WARUM AN DER FH DORTMUND STUDIEREN?

Was uns ausmacht

Ein guter Draht zwischen
Wissenschaft und Praxis

Das Studium im Fachbereich *Wirtschaft* ist sehr praxisorientiert. Die Studierenden erarbeiten sich das erforderliche Fachwissen u.a. durch Fallstudien, Projektseminare und Planspiele, die komplexe Aufgabenstellungen simulieren. Auch die Abschlussarbeiten orientieren sich stark an der Praxis. Die Lehrenden an unserem Fachbereich sind erfahren und motiviert. Sie haben große Freude daran, die Studierenden für ihr Fach zu begeistern.

Das jährliche Business Event des Fachbereichs *Wirtschaft* führt Referent*innen aus Wissenschaft und Praxis zusammen und bietet Ihnen die Möglichkeit, mit Unternehmen in Kontakt zu kommen.

Stadt und Region

Wir kooperieren mit
Unternehmen

Der Fachbereich *Wirtschaft* arbeitet in vielen Bereichen mit Unternehmen aus Dortmund und aus der Region zusammen. Die Kooperation erfolgt in der Lehre



und auch außerhalb der Hochschulmauern, zum Beispiel durch Exkursionen zu Industrieunternehmen.

Internationalität

Internationale Kooperation gehört zu unserem Alltag

Wir sind stolz auf viele ausländische Gaststudierende und auf die internationalen Gastprofessor*innen, die regelmäßig an unserem Fachbereich lehren. Der Fachbereich Wirtschaft kooperiert insgesamt mit fünfzig Partnerhochschulen in Europa und Übersee. Unsere internationalen Kontakte sind ein wichtiges Fundament für viele Forschungsk Kooperationen.

Unsere Studiengänge bieten englischsprachige Lehrveranstaltungen an, damit Ihnen die Sprache bald leicht von der Zunge geht. Die Internationalität der Themenfelder stärkt Ihre Fähigkeit, über den Tellerrand hinauszublicken und komplexe Zusammenhänge zu erkennen.

In einigen unserer Studiengängen ist es möglich, ein Praxis- oder Auslandssemester zu absolvieren. Außer im dualen Studium ist dies in jedem Fall freiwillig möglich. Da die Fachhochschule Praxissemester und Auslandsaufenthalte ihrer Studierenden begrüßt, unterstützen und beraten wir Sie in allen Fragen, die damit verbunden sind. Sie haben dadurch die Chance, erste Einblicke in Ihr späteres Berufsfeld zu gewinnen. Ein Praxissemester in einem anderen Land ermöglicht Ihnen darüber hinaus, Ihre interkulturellen Kompetenzen und Fremdsprachenkenntnisse auszubauen. Eine Verbindung in andere Länder und zu anderen Kulturkreisen erweitert Ihre Möglichkeiten beim späteren Berufseinstieg und kann die Basis für eine Karriere in der Forschung sein.

Beratung und Unterstützung

Mentoring, E-Learning und Career Service

Die Fachhochschule Dortmund bietet ihren Studierenden Beratung und Unterstützung, um einen erfolgreichen Studienstart und -verlauf zu erleichtern. Für jeden Studiengang stellt die Fachhochschule Dortmund deshalb Studiengangsmanager bereit, die Ihnen mit Rat und Tat im Studium zur Seite stehen.

Wir wollen, dass Sie auch die kritischen Fächer wie zum Beispiel Mathe gut bewältigen. Hierzu unterstützen Sie ein umfangreiches Beratungsnetzwerk, E-Learning-Angebote sowie der *Mathe HelpDesk*.

Der *Career Service* der Fachhochschule Dortmund bietet Ihnen darüber hinaus zahlreiche Möglichkeiten, Ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln und Ihr persönliches Profil zu schärfen. In fachbereichsübergreifenden Veranstaltungen können Sie zum Beispiel Ihre sozialen oder methodischen Schlüsselkompetenzen ausbauen sowie Ihre Fremdsprachen- und IT-Kenntnisse erweitern.

Studium als Lebensphase

Familie, Gesundheit und
Kultur

Die Fachhochschule Dortmund unterstützt Studierende, die Verantwortung für Kinder haben oder Angehörige pflegen. Wir bieten Kleinkind-Betreuung an und beraten Sie in finanziellen und organisatorischen Fragen.

Die Gesundheit unserer Studierenden liegt uns am Herzen, so können diese u.a. das Hochschulsport-Angebot wahrnehmen. Unsere Wasserspender stehen auch nach dem Sport kostenlos zur Verfügung.

Wir wünschen uns, dass die Studierenden über den Tellerrand der Hochschule hinausblicken. So können Sie mit dem Studierendenausweis kostenlos Aufführungen des *Theater Dortmund* besuchen.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN INTERNATIONAL BUSINESS / INTERNATIONAL BUSINESS MANAGEMENT (BA)

Qualifikation

Für das Studium an Fachhochschulen berechtigt

- das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur),
- die Fachhochschulreife oder
- eine gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Die folgenden Zeugnisse berechtigen **nur in Verbindung mit dem Nachweis des praktischen Teils der Fachhochschulreife** zum Studium:

Entscheidend ist in jedem Fall der Qualifikationsvermerk im Zeugnis

13 Schuljahre/G9

das Abgangszeugnis der Jahrgangsstufe 12 einer gymnasialen Oberstufe
 ↳ schulischer Teil der Fachhochschulreife
 +
 eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein einjähriges gelenktes Praktikum
 ↳ praktischer Teil der Fachhochschulreife

12 Schuljahre/G8

das Abgangszeugnis der Jahrgangsstufe 11 einer gymnasialen Oberstufe
 ↳ schulischer Teil der Fachhochschulreife
 +
 eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein einjähriges gelenktes Praktikum
 ↳ praktischer Teil der Fachhochschulreife

Berufsfachschule

das Abschlusszeugnis einer zweijährigen Berufsfachschule
 ↳ schulischer Teil der Fachhochschulreife
 +
 die im Zeugnis aufgeführten Auflagen
 ↳ praktischer Teil der Fachhochschulreife

Nachweis der Deutschkenntnisse

Deutsche und ausländische Studienbewerber*innen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung oder ihren Hochschulabschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, müssen neben ihrer Hochschulzugangsberechtigung ihre Deutschkenntnisse nachweisen.

Einschlägige praktische Tätigkeit

Erste praktische Erfahrungen sind bereits gesammelt

Studieninteressierte müssen einen Nachweis über bereits erlangte, einschlägige praktische Tätigkeiten erbringen. Der Nachweis einer einschlägigen praktischen Tätigkeit gilt als erbracht, wenn die Studienbewerberin oder der Studienbewerber eine kaufmännische Lehre/Ausbildung, das halbjährige einschlägige Praktikum oder das einjährige gelenkte Praktikum im kaufmännischen Bereich absolviert hat oder wenn die Qualifikation für das Studium durch das Zeugnis der Fachhochschulreife einer Fachoberschule für Wirtschaft erworben wurde (der Besuch eines Wirtschaftsgymnasiums oder Fachgymnasiums erfüllt diese Kriterien nicht!).

Corona-News: Für das Wintersemester 20/21 entfällt der Nachweis der 6 Wochen einschlägigen praktischen Tätigkeit VOR Studienbeginn als Zugangsvoraussetzung! Einschreiber*innen müssen bis zum Ende des 3. Semesters nur ein verkürztes Praktikum von 6 Wochen nachweisen. Zur inhaltlichen Ausrichtung gibt es keine Vorgaben. Das Pflichtpraktikum von 6 Wochen im Bereich des Rechnungswesens entfällt.

Studienbewerber*innen, die die Qualifikation für das Studium auf andere Weise erworben haben, müssen eine einschlägige praktische Tätigkeit von 12 Wochen (Vollzeit) im kaufmännischen Bereich ableisten. Dabei müssen mindestens 6 Wochen vor Aufnahme des Studiums abgeleistet sein, die anderen 6 Wochen sollten bis spätestens zum Beginn des 3. Semesters nachgewiesen werden. Der Funktionsbereich Rechnungswesen ist obligatorisch und soll 6 Wochen nicht unterschreiten. Bis zum 4. Semester wird die Durchführung weiterer praktischer Tätigkeiten im kaufmännischen Bereich ausdrücklich empfohlen.

Englischkenntnisse

Der Nachweis der Leistungen in der Fremdsprache Englisch wird von Amts wegen festgestellt, wenn die Bewerberin oder der Bewerber insbesondere eine der folgenden Qualifikationen nachweisen kann:

- Cambridge First Certificate
- Zeugnis mit FH-Zugangsberechtigung und einer Bewertung bzw. Benotung im Fach Englisch von mindestens „ausreichend“ (4,0)
- TOEFL ITP mit mindestens 543 Punkten oder 72 Punkten im TOEFL-iBT
- IELTS, Stufe Academic mit mindestens 5,5 Durchschnittspunkten
- TOEIC, Listening & Reading mit mindestens 785 Punkten und Speaking & Writing mit mindestens 310 Punkten

Weitere, hier nicht aufgeführte Sprachqualifikationen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) können auf Anfrage geprüft werden.

BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Der zulassungsbeschränkte Bachelor startet zum Wintersemester

Der Studiengang startet jährlich zum Wintersemester und ist zulassungsbeschränkt, es besteht somit ein Numerus Clausus (NC).

Online-Bewerbung ab Mitte Mai bis zum 15. Juli

EU-Staatsangehörige und mit EU-Staatsangehörigen Gleichgestellte

Die Bewerbung muss bis zum 15. Juli (Ausschlussfrist) eines jeden Jahres online unter www.hochschulstart.de und www.fh-dortmund.de erfolgen. Zuerst registrieren sich Bewerber*innen über das Portal www.hochschulstart.de. Dort erhalten sie eine Bewerber-ID sowie eine BAN (Bewerber-Authentifizierungs-Nummer). Anschließend müssen sie sich damit auf der Seite der Fachhochschule Dortmund bewerben. Nach dem Bewerbungsfristende erfahren Studienbewerber*innen über Hochschulstart, ob sie ein Studienplatzangebot der Fachhochschule Dortmund erhalten haben. Wenn sie dieses annehmen, wird ihnen der Zulassungsbescheid im Studienplatzportal der Fachhochschule Dortmund zur Verfügung gestellt und sie können sich dort online einschreiben.

Weitere Informationen und den Zugang zum Studienplatzportal finden Sie unter: www.hochschulstart.de und www.fh-dortmund.de/info_bewerbung

Als EU-Staatsangehörige und mit diesen Gleichgestellten gelten:

- EU-Staatsangehörige,
- Nicht EU-Staatsangehörige, die ihre Hochschulzugangsberechtigung innerhalb der EU oder Liechtenstein, Norwegen oder Island erworben haben,
- Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR): Norwegen, Liechtenstein und Island
- Nicht EU-Staatsangehörige, die in Deutschland wohnen und mit einem EU- oder EWR-Staatsangehörigen verheiratet sind, der derzeit in Deutschland beschäftigt ist, oder
- Nicht EU-Staatsangehörige, die in Deutschland wohnen und ein Elternteil haben, welches die EU- oder EWR-Staatsangehörigkeit besitzt und in Deutschland arbeitet oder gearbeitet hat

Als Hochschulwechsler*in und bei Fragen zur Bewerbung und Einschreibung wenden Sie sich bitte an das Studienbüro.

Frau Petschke: petschke@fh-dortmund.de; T 0231 9112-9111

Aktuelle Fristen finden Sie unter www.fh-dortmund.de/info_bewerbung

Nicht EU-Staatsangehörige

Informationen unter: www.fh-dortmund.de/bewerbung-ba-nicht-eu

Deutschkenntnisse

Nachweis der Deutschkenntnisse, wenn Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben

Studienbewerber*innen die ihre Hochschulzugangsberechtigung oder ihren Hochschulabschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, müssen neben ihrer Hochschulzugangsberechtigung ihre Deutschkenntnisse nachweisen; z.B. durch die *DSH-2 /DSH-3 Sprachprüfung* (abgelegt an einer Hochschule, nicht an einem privaten Sprachinstitut), den *Test Deutsch als Fremdsprache (TestDaF)* mit mindestens 16 Punkten (auch wenn als Einzelergebnis die Niveaustufe 3 dabei ist) oder die Prüfung *telc Deutsch C1 Hochschule*. Weitere Informationen zu anerkannten Sprachprüfungen finden Sie hier: www.fh-dortmund.de/deutschpruefungen

Besteht dennoch Unklarheit bezüglich der Anerkennung, wenden Sie sich bitte an das *International Office*.

E-Mail: international-office@fh-dortmund.de



SEMESTERBEITRAG UND KOSTEN

An der Fachhochschule Dortmund wird ein Semesterbeitrag erhoben. In diesem verpflichtenden Beitrag ist das NRW-Ticket für den ÖPNV in NRW enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.fh-dortmund.de/semesterbeitrag

Für Fragen zur Studienfinanzierung (Stipendien, Studienkredite) wenden Sie sich bitte an die Studienberatung.

Für Fragen zum BAföG ist das BAföG-Amt des Studierendenwerks Dortmund Ihr Ansprechpartner, siehe: www.stwdo.de

Studienbeiträge im Ausland: Während des Auslandsaufenthaltes entfallen an der Fachhochschule Dortmund die Semesterbeiträge, wenn Sie sich beurlauben lassen. Die ausländische Hochschule kann jedoch Studienbeiträge erheben. Weitere Informationen hierzu bekommen Sie im International Office www.fh-dortmund.de/auslandsstudium

SIE HABEN NOCH FRAGEN? WIR HELFEN!

Team der Allgemeinen Studienberatung

Bei Fragen zu Voraussetzungen, zur Zulassung oder zur Bewerbung

T 0231 9112-8965
studienberatung@fh-dortmund.de
Kontaktdaten und Sprechzeiten:
www.fh-dortmund.de/studienberatung_sprechzeiten

Team des International Office

Bei Fragen von internationalen Studieninteressierten

T 0231 9112-9266
international-office@fh-dortmund.de
Kontaktdaten und Sprechzeiten:
www.fh-dortmund.de/contact-io

Studiengangs Management

Bei inhaltlichen Fragen zum Studiengang

Pia Becker
Emil-Figge-Straße 44, 44227 Dortmund
Raum 046
Sprechzeit: Di. und Do. 12.30 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung
T 0231 9112-6836
pia.becker@fh-dortmund.de

Liste der Partnerhochschulen

Eine aktuelle Liste der Partnerhochschulen für die Bachelor-Studiengänge *International Business* sowie der Partnerhochschulen, die im Rahmen des achtsemestrigen Bachelor-Studiengangs auch ihren Grad an Studierenden der Fachhochschule Dortmund verleihen (mit DD [= double degree] gekennzeichnet) finden Sie unter www.fh-dortmund.de/partnerhochschulen

